

Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig.

Z^[24303]

In den nächsten Tagen erscheint und wird zur Fortsetzung und als Neuigkeit versandt:

Die Lehre von der Elektrizität

von

Gustav Wiedemann.

Zweite umgearbeitete und vermehrte Auflage.

Zugleich als vierte Auflage

der Lehre vom Galvanismus und Elektromagnetismus.

Vierter Band.

Gr. 8^o. XIII u. 1238 Seiten. Mit 269 eingedruckten Holzstichen.

Geheftet 32 \mathcal{M} ord., 24 \mathcal{M} netto.

Gebunden in Halbfranz 34 \mathcal{M} ord., 25 \mathcal{M} 50 δ netto.

Der vorliegende vierte Band fährt fort in der Behandlung der Wirkungen der elektrischen Ströme in die Ferne, widmet sodann ein besonderes Kapitel dem absoluten Mass der elektrischen Konstanten und fasst in einem theoretischen Schlusskapitel die „hypothetischen Ansichten“ zusammen.

„Das ganze Werk ist auf fünf Bände berechnet. Der berühmte Verfasser wird sich mit ihrer Vollendung ein Denkmal gesetzt haben, wie es würdiger nicht gedacht werden kann“, urteilt die „Zeitschrift für physikal. Chemie“, IX. Band 6. Heft. — Wiedemann's Lehre von der Elektrizität ist einer der wertvollsten Schätze der physikalischen und speziell der elektrischen Litteratur“, heisst es in einer Besprechung der „Elektrotechnischen Zeitschrift“, 1893 Heft 46. — „Wiedemann's Lehre von der Elektrizität wird stets als das klassische Werk auf dem Gebiete der Publikationen über die Elektrizität bezeichnet werden müssen“, äussert sich die „Elektrochemische Zeitschrift“, 1894 No. 8. — In ähnlicher Weise spenden auch die übrigen zahlreich vorliegenden Kritiken die höchste Anerkennung diesem monumentalen Spezialwerk, das für diejenigen, die Fachstudien auf dem Gebiete der Elektrizitätslehre zu treiben haben, unentbehrlich ist.

Wir bitten um thätige Verwendung.

Braunschweig, Ende Mai 1898.

Friedr. Vieweg & Sohn.

[24895] In den nächsten Tagen gelangt zur Ausgabe:

Zeitschrift d. Gesellschaft f. Erdkunde

zu Berlin. Band 33. 1898. Heft 2.

Inhalt:

Geographische Reiseskizzen aus Russland. Von Dr. A. Philippson. (Schluss.)
Der Ursprung der afrikanischen Kulturen. Von L. Frobenius. (M. Taf.)
Die Grundgedanken aus Friedrich Ratzel's „Politischer Geographie“. Von Dr. O. Schlüter.

Preis 2 \mathcal{M} 50 δ ord.

Berlin. W. H. Köhl Verlag.

Verlag von Rimbach & Licht
in Köln a/Rh.

Z^[24946]

In den nächsten Tagen erscheint:

Ein neues Kapitel von den Krankheitszeichen.

Die Gerüche

**des menschlichen Körpers
in gesunden und kranken Tagen.**

Von

Dr. E. Monin.

(Das Werk hat den Zweijahrespreis der „Société de Médecine pratique“ erhalten.)

Autorisierte Uebersetzung
von

Dr. A. Dreyer-Köln.

Preis 2 \mathcal{M} ord., 1 \mathcal{M} 50 δ no., 1 \mathcal{M} 40 δ bar.

Ferner:

**Die Krankheit der Radfahrer
von einem Arzte.**

Preis 40 δ ord., 25 δ netto, 20 δ bar.

Von letzterem Werke sind durch Ausstellen leicht Partien abzusetzen.

Wir senden nur auf Verlangen und bitten um gef. Verwendung.

Hochachtungsvoll

Köln, 27. Mai 1898.

Rimbach & Licht.

Cement-Fabrikation.

[24896]

In den nächsten Tagen erscheint:

Protokoll der Verhandlungen des Vereins deutscher Cement-Fabrikanten und der Section für Cement des deutschen Vereins für Fabrikation von Ziegeln, Thonwaren, Kalk und Cement. XXI. Bericht. 1898. Gr. 8^o. 181 S. m. Illustr. 5 \mathcal{M} ord., 4 \mathcal{M} no. bar.

Ich bitte zur Fortsetzung zu verlangen.

Berlin. W. H. Köhl, Verlag.